

КЛЮЧИ

1	2	3	4	5
A	B	B	C	C

6		7		8		9		10	
richtig	falsch	richtig	falsch	richtig	falsch	richtig	falsch	richtig	falsch
	√		√	√		√			√

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
D	B	D	C	B	C	A	B	D	C	B	D	B	A	C

26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
A	D	B	C	D	A	C	C	B	B

36	37	38	39	40	41	42	43	44	45
A	C	D	D	A	B	B	C	B	A

46	47	48	49	50
B	D	A	D	C

Lesen Sie für die Aufgaben 1-10 zuerst den Text:

Den ältesten Krimi der Weltliteratur finden wir in der Sage vom griechischen Sänger und Dichter Arion. Auf einer Tournee durch die Griechenstädte Siziliens und Süditaliens erwarb Arion unerhörte Reichtümer. Als er von Tarent nach seinem Wohnort Korinth zurückfuhr, reizten seine Schätze die Begehrlichkeit der Schiffsmannschaft. Die Seeleute packten ihn, um ihn in den Hades zu befördern, da äußerte Arion den Wunsch, noch ein einziges Mal singen zu dürfen, was ihm auch gewährt wurde. Er stellte sich an den Bug, griff in den Saiten seiner Kithara und ließ ein Lied erschallen. Dann stürzte er sich in die Wogen. Arions Gesang hatte aber eine Schar Delphine angelockt. Einer davon nahm ihn auf den Rücken und brachte ihn sicher an Land. Unverzüglich eilte der Sänger nach Korinth, wo er noch vor der Mörderbande ankam. Das Stadtoberhaupt ließ die Schiffleute vor sich laden, die behaupteten, Arion sei in Tarent geblieben. Da trat der Totgeglaubte hinter dem Vorgang hervor, und die überraschten Missetäter gestanden ihr Verbrechen. An diese und ähnliche Sagen anknüpfend, war in der Antike der Delphin ein Sinnbild der Menschenfreundlichkeit, was freilich die Römer nicht hinderte, aus diesem Meeressäuger eine delikate Wurstsorte herzustellen.

1. Aufgaben 1-5. Markieren Sie die jeweils richtige Antwort. Tragen Sie Ihre Antworten in die Tabelle ein!

1. Wann wurde der Sänger und Dichter Arion von der Mörderbande überfallen?
a) Als er in Korinth war
b) Auf einer Tournee durch die griechischen Städte
c) Als er viele Städte erwarb
d) Als er unterwegs war
2. Warum wurde der Delphin in der Antike als Menschenretter bekannt?
a) Weil die Römer aus Delphin eine schmackhafte Speise herstellten
b) Weil Arions Gesang eine Schar Delphine herbeigelockt hatte
c) Weil Delphine leicht anzulocken sind
d) Weil viele Geschichten im Umlauf waren, in denen man sich mit der Menschenfreundlichkeit der Meeressäuger auseinandersetzte
3. Warum hat die Behörde die Schiffleute vors Gericht geladen?
a) Die Schiffleute sollten das Stadtoberhaupt begrüßen
b) Man wollte die Seeleute nach Arion fragen
c) Man wollte den Totgeglaubten finden
d) Arion hoffte seine Reichtümer zurückzubekommen
4. Wohin fuhr der Kaufmann, als er überfallen wurde?
a) In die Griechenstädte Siziliens und Süditaliens
b) Nach Sizilien
c) Nach Korinth
d) Nach Tarent
5. Worauf hatte der berühmte Sänger in den letzten Stunden seines Lebens die Lust?
a) Auf einem Delphin im Meer zu schwimmen
b) In die Meereswogen zu tauchen
c) Sein künstlerisches Können noch einmal vorzutragen
d) Delikate Wurstsorte zu probieren

2. Aufgaben 6-10. Sind diese Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie die jeweils richtige Variante an!

6. Die Missetäter standen hinter dem Vorhang.
richtig falsch
7. Das Stadtoberhaupt ließ die Schiffleute den Gesang Arions vor sich zitieren.

- richtig falsch
8. In Anknüpfung an diese und ähnliche Sagen haben die Römer den Delphin als menschenfreundlich lobgepriesen.
richtig falsch
9. Einer der Delphine brachte Arion nach Korinth.
richtig falsch
10. Die Räuber wollten Arions Reichtümer nehmen, ohne ihn getötet zu haben.
richtig falsch

Aufgaben 11-25. Lesen Sie bitte den Text und wählen Sie aus den unter A, B, C und D angegebenen Varianten die richtige Antwort. Tragen Sie bitte Ihre Antworten in die Tabelle ein.

T-Shirt soll vor Herzinfarkt warnen

Medizinische Spezialkleidung kann auch bei Hautkrankheiten helfen

Textilien mit viel Elektronik sind der neueste (11) in der Medizintechnik. So sollen herzinfarktgefährdete Patienten ein T-Shirt mit Sensoren erhalten, über die der Herzrhythmus und Atemsignale direkt am Körper erfasst und analysiert werden. Über Handy können die Daten abgefragt und im (12) ein Arzt oder das Krankenhaus alarmiert werden.

Diese und andere (13) wurden gestern beim ersten Kooperationsforum „Funktionelle Textilien“ in Augsburg vorgestellt. So kann Kindern, die an der chronischen Hautkrankheit Neurodermitis (14), eine mit Silber beschichtete Spezialkleidung helfen, wie Prof. Heidelore Hofmann (München) berichtete. Die Haut von Neurodermitis-Patienten sei stark mit Keimen besiedelt, die als Eiter- und Entzündungserreger (15) und Hautentzündungen (16), sagte Hofmann. Silberbeschichtete Fasern zeigten eine antimikrobielle Aktivität und könnten diese Entzündung (17). In einer Studie mit 68 Patientinnen und Patienten verminderten die Silber-Textilien laut Hofmann außerdem den mit der Krankheit (18) Juckreiz, die (19) konnten wieder besser schlafen. Sowohl Kinder als auch Erwachsene seien von der Kleidung sehr angetan, so die Ärztin. Ein (20) sei jedoch, dass diese Kleidung sehr teuer sei.

Nach Angaben Hofmanns sind in Deutschland zehn bis 15 (21) der Kinder von einer Neurodermitis (22). Die Hautkrankheit sei ein „weltweites Problem“, erklärte die Hautärztin; insbesondere in den Industrieländern werde eine starke (23) beobachtet. Bei der Krankheit wechseln sich beschwerdefreie Phasen ab mit schweren Schüben. Die Haut von Neurodermitis-Patienten sei extrem trocken und anfällig für Infektionen, es komme immer wieder zu Entzündungen.

Neben diesen Neuerungen wurden auf dem Forum „Wellness-Textilien“, „Textilien für den (24) im Menschen“ (zum Beispiel Netze in der Bauchdecke) und „Textile Mess-Systeme“ (eine Socke zur Vorbeugung von Zuckerkrankheiten) vorgestellt. Am Ende des Forums „Funktionelle Textilien“ waren sich die Teilnehmer einig: Ob „Schlaue Socke“ oder „Herzinfarkt T-Shirt“ – Textilien können (25) mehr als nur bedecken und wärmen. Was alles in ihnen steckt, zeigte sich auf diesem ersten Kooperationsforum. Es befasste sich speziell mit den Anwendungsmöglichkeiten im Bereich Medizin, Gesundheit und Hygiene. Die Bandbreite sei nahezu unendlich, hieß es.

- | | | | | |
|----|----------------|-----------------|---------------|----------------|
| 11 | A Tendenz | B Produkt | C Ware | D Trend |
| 12 | A Ausnahmefall | B Notfall | C Allgemeinen | D Büro |
| 13 | A Krankheiten | B Informationen | C Neuigkeiten | D Neuheiten |
| 14 | A haben | B krank werden | C leiden | D verunglücken |
| 15 | A erfolgen | B gelten | C halten | D kommen |

16	A bekämpfen	B abbauen	C fördern	D fordern
17	A reduzieren	B vermehren	C sinken	D abnehmen
18	A verbindenden	B verbundenen	C zu verbundenen	D verbindlichen
19	A Bezugspersonen	B Schüler	C Ärzte	D Patienten
20	A Rückstand	B Verlust	C Nachteil	D Vorteil
21	A Prozente	B Prozent	C Prozenten	D Prozents
22	A ergriffen	B eingenommen	C befallen	D betroffen
23	A Abnahme	B Zunahme	C Erneuerung	D Zuwachs
24	A Einsatz	B Absatz	C Zusatz	D Vorsatz
25	A mithin	B mitunter	C weit	D kaum

Aufgaben 26-50. Wählen Sie die jeweils richtige Variante. Tragen Sie bitte Ihre Antworten in die Tabelle ein.

26. Was _____ dich dazu _____ ?

A. hat ... bewogen

B. ist ... bewogen

C. hat ... bewegt

D. ist ... bewegt

27. Der Schüler _____ mit einer Bitte _____ Lehrer.

A. wendete ... an den

B. wendete sich ... am

C. wandte ... am

D. wandte sich ... an den

28. Bei _____ Eingriffen erlöschen sofort alle Garantieansprüche!

A. eigenhändigen

B. eigenmächtigen

C. eigenfertigten

D. eigenverübten

29. Eigenes Nest hält wie _____ fest.

A. eine Wand

B. eine Mauer

C. eine Burg

D. ein Schloss

30. Was heißt „Erdapfel“?

A. Erdnuss

B. Eine bestimmte Apfelsorte

C. Pferdemit

D. Kartoffel

31. Im Park gab es viele _____.

A. Bänke

B. Banke

C. Banken

D. Bänker

32. Nennen Sie das Gegenwort zu „gerade“!

A. seitens

B. um die Ecke

C. krumm

D. x-beinig

33. Das Wasser _____ in meinen Schuh.

A. Drängte

B. Drängte sich

C. Drang

D. Drang sich

34. Seine Füße _____ auf dem mit Wachs gut gebohnerten Fußboden _____.

A. haben geglitten

B. sind geglitten

C. haben geGLEITEN

D. sind geGLEITET

35. Sprich, was wahr ist, trink, was klar ist, iss, was _____ ist.

A. schmar

B. gar

C. fair

D. flair

36. Die Truppen marschierten _____.

A. in Reih und Glied

B. in Reifen und Streifen

C. in Reihen und Gliedern

D. in Gleis und Reih

37. Was bedeutet – er hat sich die Beine in den Leib gestanden?

A. Er wurde zornig

B. Er wurde ungeduldig

C. Er hat lange gewartet

D. Er wurde vernünftig

38. Nennen Sie das Gegenwort zu „albern“!

A. feige

B. ermattet

C. sauer

D. klug

39. Meine Freunde _____ aus irgendwelchem Grund _____.

A. Sind mich gewiechen

B. Haben mich geweicht

C. Haben mir gewichen

D. Sind mir gewichen

40. Die Kollegen an meiner neuen Arbeitsstelle sympathisieren _____.

A. Mit mir

B. Mir

C. Mich

D. An mich

41. Was heißt „Geiß“?

- A. Maus
- B. Ziege**
- C. Ente
- D. Hahn

42. Altrömische Reiter hatten immer _____ in der Hand.

- A. Schilder
- B. Schilde**
- C. Schilden
- D. Schilds

43. Wir _____.

- A. dachten daran nach
- B. dachten daran nach
- C. dachten darüber nach**
- D. dachten viel nach

44. Er liest ständig Massenmedien und darum ist _____.

- A. auf dem Bildenden
- B. auf dem Laufenden**
- C. auf dem Gehenden
- D. auf dem Sehenden

45. Nennen Sie das Gegenwort zu „ermattet“!

- A. ausgeruht**
- B. erschöpft
- C. müde
- D. bitter

46. Mit seiner Arbeit ist er schon _____.

- A. fertig und wertig
- B. fix und fertig**
- C. fax und fertig
- D. fertig und faltig

47. Dieses U-Boot hat viele Schiffe _____.

- A. gesunken
- B. versunken
- C. gesenkt
- D. versenkt**

48. Ich _____ Vorschlag.

- A. zweifle am**
- B. zweifle mich am
- C. zweifle an den
- D. zweifle mich an den

49. Auf unserem Grundstück wächst _____.

- A. eines Kiefer
- B. einen Kiefer

- C. ein Kiefer
- D. eine Kiefer

50. Was bedeutet – Er ist nicht auf den Kopf gefallen?

A. Man kann ihn betrügen

B. Er gefällt allen

C. Er ist klug

D. Er ist dumm

Решение методической комиссии предметной Олимпиады школьников СПбГУ по иностранным языкам (английский, испанский, немецкий, французский) в 2013/2014 учебном году

Положения о критериях оценивания и принципах формирования заданий.

В соответствии с Положением об Олимпиаде СПбГУ Олимпиада проводится в 2 тура. Первый тур проводится в дистанционной форме и представляет собой задание тестового характера по иностранному языку, размещенное в официально-сертифицированной образовательной сети www.dnevnik.ru. Каждое задание оценивается в баллах, в зависимости от сложности задания оцениваются от 1 до 10 баллов. Задание может иметь от одного до четырех правильных ответов. Засчитывается в качестве правильно решенного только то задание, в котором выделены все правильные ответы. Проверка работ проходит автоматически.

Во второй (заключительный) тур проходят не более 100 человек из числа призеров и победителей первого (отборочного) тура, набравших наибольшее кол-во баллов. Призерами и победителями становятся 35% участников, набравших наиболее кол-во баллов. При оценивании тестового задания учитываются только полностью правильно данные ответы на вопрос.

Второй тур представляет собой творческое задание по иностранному языку, предоставляющее возможность для участников олимпиады продемонстрировать языковую компетентность в области анализа текста на иностранном языке, перевода текстов с русского на иностранный язык и с иностранного языка на русский; восприятия иноязычной речи, умения вести письменный диалог, умения излагать собственные мысли на иностранном языке. Задание оценивается из 100 баллов. Задание выполняется письменно. Задание состоит из элементов, каждый из которых оценивается отдельно; для каждой составляющей установлено максимальное кол-во баллов, зависящее от сложности задания. Общий итог работы оценивается по сумме набранных за отдельные элементы задания баллы. Все работы проверяются, по результатам проверки создается сводный список участников (по убыванию баллов).

Победителями и призерами становятся участники, набравшие наибольшее количество баллов. Число победителей олимпиады определяется жюри, но не может превышать 10 % от численности участников второго тура. Победителей и призеров олимпиады не может быть более 35% от численности участников второго тура.

Председатель методической комиссии

Л.С.Илюшин